Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

10.06.2026

Zeugenaufruf nach Raub | Vier Verletzte nach Autobahnunfall | Audifahrer flüchtet in Gebüsch

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 199|26

Verantwortlich: Tom Erik Richter (tr), Therese Leverenz (tl)

Zeugenaufruf nach Raub

Ort: Leipzig (Volkmarsdorf), Dornbergerstraße

Zeit: 09.06.26, gegen 17:00 Uhr bis 20:15 Uhr

Am Dienstagabend kam es im Leipziger Stadtteil Volkmarsdorf zum Raubdelikt, bei dem ein 12–Jähriger leicht verletzt wurde.

Der Junge lief auf der Dornbergerstraße und wurde unvermittelt von einer unbekannten Täterin in ein Gebüsch gezogen und körperlich angegriffen. Die Tatverdächtige schlug den 12-Jährigen mit einem gefährlichen Gegenstand und stahl ihm Bekleidung sowie seine Uhr. Anschließend flüchtete sie gemeinsam mit zwei weiteren, während der Tathandlung anwesenden unbekannten Tatverdächtigen (w) in Richtung Rabet. Die Höhe des entstandenen Stehlschadens ließ sich noch nicht abschließend beziffern. Zur Personenbeschreibung ist bisher Folgendes bekannt:

• circa 1,75-1,80 Meter groß

• dunkle lange Haare

• braune Augen

• Bekleidung: dunkelblaues T-Shirt | weiße Stoffhose | schwarz/weiße Turnschuhe

Die Kriminalpolizeiinspektion hat die Ermittlungen wegen eines Raubdelikts aufgenommen und sucht Zeuginnen und Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder den unbekannten Tatverdächtigen geben können. Diese

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

werden gebeten, sich bei der Kriminalpolizei, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966 4 6666 zu melden. (tl)

Baum stürzt auf Spaziergänger

Ort: Leipzig (Connewitz), Waldweg

Zeit: 09.06.2026, 14:20 Uhr

Ein Spaziergänger wurde am Dienstagmittag von einem umstürzenden Baum verletzt.

Der 48-Jährige war auf einer Gassirunde im südlichen Leipziger Auenwald unterwegs, als ein Baum mutmaßlich durch den Wind entwurzelt wurde. Der herabstürzende Baum verletzte den Mann, weshalb er mit einem Rettungswagen in ein Krankenhaus gebracht werden musste. Der Hund des Mannes konnte unverletzt an ein Familienmitglied übergeben werden. Der Baum wird nun durch die Stadt Leipzig entfernt. (tr)

Vier Verletzte nach Autobahnunfall

Ort: A9, Fahrtrichtung Berlin, Kilometer 109

Zeit: 09.06.2026, 09:20 Uhr

Auf der A9 kam es am Dienstagvormittag zu einem Verkehrsunfall zwischen drei Fahrzeugen, bei dem vier Personen verletzt wurden.

Ersten Erkenntnissen zufolge war der 35-jährige VW-Fahrer (ägyptisch) in Richtung Berlin unterwegs, als er kurz nach dem Rastplatz Kapellenberg vom mittleren auf den linken Fahrstreifen wechselte. Dabei übersah er mutmaßlich den dort fahrenden Audi S7, mit welchem er kollidierte. Hierdurch wurde der VW Polo wieder auf den mittleren Fahrstreifen geschleudert, wo er mit einem Toyota Auris zusammenstieß. Bei den Unfällen wurden die 41-jährige Beifahrerin des VWs schwer sowie der 73-jährige Toyota-Fahrer, seine 70-jährige Beifahrerin und der VW-Fahrer selbst leicht verletzt. Der 67-jährige Fahrer des Audis blieb unverletzt. Im Rahmen der Unfallaufnahme musste die A9 für circa eine Dreiviertelstunde vollgesperrt werden. Der VW und der Toyota waren so schwer beschädigt, dass diese abgeschleppt werden mussten. Der Sachschaden beträgt circa 30.000 Euro. Die Ermittlungen wegen fahrlässiger Körperverletzung und zum Unfallhergang wurden aufgenommen. (tr)

Audifahrer flüchtet in Gebüsch

Ort: Neukieritzsch, Bornaer Straße

Zeit: 09.06.2026, 14:20 Uhr

Beamte des Polizeireviers Borna haben am Dienstagnachmittag einen 38-Jährigen ohne Führerschein gestellt, nachdem dieser mit einem Audi vor den Beamten flüchten wollte.

Der polizeibekannte 38-Jährige (deutsch) wurde durch Hinweisgeber dabei beobachtet, wie dieser mit einem Audi von einem Parkplatz in

Borna in Richtung Neukieritzsch fuhr. Streifenbeamte konnten den Audi auf der B187 auf Höhe des Abzweiges Breunsdorf finden und wollten diesen einer Verkehrskontrolle unterziehen. Der 38-Jährige flüchtete zunächst in Richtung Neukieritzsch, wo die Beamten das Fahrzeug schließlich am Bahnhof feststellten. Zuvor hatten die Beamten kurzeitig keinen Sichtkontakt zum Fahrzeug, da dieses mit wesentlich überhöhter Geschwindigkeit vor den Beamten flüchtete und mehrfach rücksichtslos andere Fahrzeuge überholte.

Am Bahnhof Neukieritzsch konnten die Beamten den Tatverdächtigen schlussendlich stellen. Dieser hatte versucht sich in einem Gebüsch zu verstecken. Ein Drogenvortest ergab, dass der 38-Jährige unter dem Einfluss von Cannabis und anderen Betäubungsmitteln unterwegs war; eine Blutentnahme war die Folge. Zudem wurde der Audi A3 sichergestellt, da der 38-Jährige wiederholt mit diesem gefahren war, ohne eine Fahrerlaubnis zu besitzen. Die Ermittlungen wegen des Fahrens ohne Fahrerlaubnis, gefährlichen Eingriffs in den Straßenverkehr und weiterer Verkehrsdelikte wurden aufgenommen. (tr)